

11.12.2018

Seite 1 von 4

## Presseinformation

### Am Stiftland-Gymnasium in Tirschenreuth lädt der InnoTruck des BMBF zum Experimentieren und Entdecken ein

Vom 17. bis 19. Dezember zeigt die Initiative InnoTruck im Auftrag des Bundesforschungsministeriums in Tirschenreuth eine interaktive Ausstellung zur Bedeutung von Innovationen und Zukunftstechnologien. Angemeldete Schulklassen des Stiftland-Gymnasiums können im Inneren des doppelstöckigen Hightech-Trucks an multimedialen Führungen teilnehmen, eigenständig experimentieren und mit den begleitenden Wissenschaftlern über Perspektiven in MINT-Berufen ins Gespräch kommen. Während der „Offenen Tür“ am Mittwoch von 12:15 bis 14:00 Uhr sind alle interessierten Forschernaturen, Eltern und umliegenden Schulen eingeladen. Der Eintritt ist frei.

**Tirschenreuth** – Wie wird aus einer guten Idee eine erfolgreiche Innovation? Was versteht man überhaupt unter Innovationen? Wozu sind sie gut – und sind auch Risiken mit ihnen verbunden? Antworten auf diese und andere wichtige Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovations-Botschafter“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station in Tirschenreuth.

Auf Grundlage der Hightech-Strategie der Bundesregierung zeigt die Ausstellung im InnoTruck anschaulich, welche Rolle naturwissenschaftlich-technische Entwicklungen in unserem Alltag spielen. Bei den Veranstaltungen können sich Schülerinnen und Schüler mit den wissenschaftlichen Begleitern über Perspektiven im „MINT-Bereich“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) austauschen. **Stellplatz vom 17. bis 19. Dezember 2018 ist der Schulhof des Stiftland-Gymnasiums (Stiftlandring 1).**

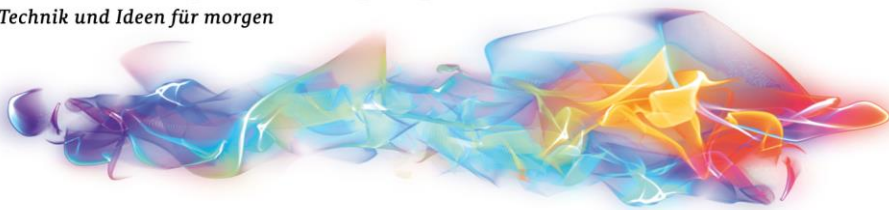
#### Offene Tür: Wissen zum Mitnehmen

Neben angemeldeten Schulklassen sind auch alle Bürgerinnen und Bürger in die mobile Erlebniswelt eingeladen. Während der „Offenen Tür“ am **Mittwoch, den 19. Dezember, von 12:15 bis 14:00 Uhr** steht der InnoTruck allen Interessierten offen, die sich in der Ausstellung oder im Gespräch mit den **wissenschaftlichen Begleitern Dr. René Nowak und Dr. Dominik Klinkenbuß** informieren möchten. Die beiden Experten beantworten alle Fragen rund um die Forschungs- und Anwendungsgebiete im Bereich der vorgestellten Zukunftstechnologien.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



11.12.2018

Seite 2 von 4

## Presseinformation

### Moderne Ausstellung für innovative Themen

Auf zwei Stockwerken und rund 100 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche bietet sich eine spannende und multimediale Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Dank moderner Präsentationstechniken wie Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lautet die Devise nicht nur Anschauen, sondern auch Anfassen und Ausprobieren. So zeigt ein kollaborativer Zweiarm-Roboter, wie der Arbeitsplatz der Zukunft aussehen könnte. Ein Rasterelektronenmikroskop gibt Einblicke in kleinste Materialstrukturen und anhand von Beispielen aus der Medizintechnik, wie einem neuartigen Hörimplantat, wird deutlich, wie sich unser Wohlbefinden weiter verbessern lässt.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

### Innovationen anschauen, anfassen und ausprobieren

Die Schülerinnen und Schüler des Stiftland-Gymnasiums lernen am Beispiel von mehr als 80 überwiegend interaktiv gestalteten Exponaten, an welchen technischen Lösungen in Deutschland aktuell geforscht wird und wozu diese Entwicklungen dienen sollen. Dabei erfahren sie auch, worauf es in technischen Berufen ankommt, wie Ingenieure oder Forscher denken und ob ein Karriereweg im MINT-Bereich den persönlichen Fähigkeiten entspricht.

Einen Blick in die Zukunft der Energiespeicher kann bei einem Workshop zum Bau einer modernen Redox-Flow-Batteriezelle geworfen werden. Und wie man die Nanotechnologie nutzen kann, um Energie nach dem Vorbild der Pflanzen zu gewinnen, lernen die Jugendlichen beim Bau einer „Grätzelzelle“ – einer Farbstoffsolarzelle auf Basis von Pflanzenfarbstoffen.



11.12.2018

Seite 3 von 4

## Presseinformation

### Hinweise an die Redaktionen:

Wir laden Sie gemeinsam mit dem Stiftland-Gymnasium herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour-Stop in Tirschenreuth zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Die wissenschaftlichen Projektbegleiter Dr. René Nowak und Dr. Dominik Klinkenbuß führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit. Den genauen Zeitplan können Sie der umseitigen Programmübersicht entnehmen.

**Standort:** Schulhof des Stiftland-Gymnasiums, Stiftlandring 1, 95643 Tirschenreuth

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter [www.innotruck.de](http://www.innotruck.de).

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

<https://www.snapchat.com/add/innotruck>

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

---

### Medienkontakt:

#### **Projektagentur**

FLAD & FLAD Communication GmbH  
Thomas-Flad-Weg 1  
90562 Heroldsberg

#### **Daniel Wintzheimer**

Tel.: +49 (0) 9126 275-237

Fax: +49 (0) 9126 275-275

[daniel.wintzheimer@flad.de](mailto:daniel.wintzheimer@flad.de)

---

### **Die BMBF-Initiative „InnoTruck“**

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung ab Frühjahr 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative steht der InnoTruck – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die sechs Zukunftsaufgaben, welche im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden in den Mittelpunkt. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zeigen die wissenschaftlichen Betreuer, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.

*Hinweis:* Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten wir ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.



## Presseinformation

### Das Veranstaltungsprogramm am 17. und 19.12.2018 im Überblick:

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

<b>Montag, 17.12.2018</b> – Stiftland-Gymnasium (Stiftlandring 1)	
08.00 bis 08.45 Uhr 09:00 bis 09:45 Uhr 10:00 bis 10:45 Uhr 11:00 bis 11:45 Uhr	<b>Geführter Ausstellungsrundgang im InnoTruck</b> Führung mit anschließendem Quiz für angemeldete Schulklasse
13:00 bis 14:30 Uhr	<b>Workshop „Organische Photovoltaik“</b> Bau einer Farbstoffsolarzelle für angemeldete Schulklasse
15:30 bis 17:00 Uhr	<b>Berufsorientierungscoaching im InnoTruck</b> Führung rund um MINT-Berufe für angemeldete Schulklasse
<b>Dienstag, 18.12.2018</b> – Stiftland-Gymnasium (Stiftlandring 1)	
08.45 bis 09.30 Uhr 09:45 bis 10:30 Uhr	<b>Geführter Ausstellungsrundgang im InnoTruck</b> Führung mit anschließendem Quiz für angemeldete Schulklasse
10:45 bis 12:15 Uhr 13:00 bis 14:30 Uhr	<b>Workshop „Rasterelektronenmikroskopie“</b> Untersuchung von Materialproben für angemeldete Schulklasse
15:30 bis 17:00 Uhr	<b>Workshop „Redox-Flow-Batterie“</b> Bau neuartigen Batteriezelle für angemeldete Schulklasse
<b>Mittwoch, 19.12.2018</b> – Stiftland-Gymnasium (Stiftlandring 1)	
08.00 bis 08.45 Uhr 09:00 bis 09:45 Uhr 10:00 bis 10:45 Uhr 11:00 bis 11:45 Uhr	<b>Geführter Ausstellungsrundgang im InnoTruck</b> Führung mit anschließendem Quiz für angemeldete Schulklasse
12:15 bis 14:00 Uhr	<b>Offene Tür im InnoTruck</b> für die interessierte Öffentlichkeit